

Nr. 2/ Kau / September 2017, Köln

ART COLOGNE 2017 führt Sektor „NEUMARKT“ ein

Neues Format unterstützt junge Kunst und ergänzt NEW CONTEMPORARIES und COLLABORATIONS

Zu seiner 51. Ausgabe setzt der Internationale Kunstmarkt vom 26. bis 29. April auf ein Re-Branding des Bereichs der jungen zeitgenössischen Kunst (Halle 11.3) und bietet mit dem neuen räumlichen Konzept „NEUMARKT“ eine zentrale Plattform für junge Galerien.

Mit dem neuen Format „NEUMARKT“ haben junge Galerien, die maximal zehn Jahre alt sind, die Chance, sich auf drei unterschiedlichen Standflächen zu präsentieren. Damit werden die bereits bekannten Formate NEW CONTEMPORARIES und die COLLABORATIONS in einer Plattform integriert und bilden den zentralen Ort für junge Kunst auf der ART COLOGNE 2017. So wird es neben Flächen für kleine Stände (20 Quadratmeter) mit besonderen Solopräsentationen ebenso mittelgroße Stände (30 Quadratmeter) mit sorgfältig ausgesuchten Gruppenausstellungen von maximal drei Künstlern geben. Darüber hinaus bietet der NEUMARKT größere Stände (40 Quadratmeter oder mehr) an, die ausschließlich kuratierten Präsentationen von Galerien aller Altersklassen gewidmet sind, auch in Form von Gemeinschaftsständen.

„Die Jubiläumsausgabe der ART COLOGNE 2016 wurde als Zäsur und Abschluss eines halben Jahrhunderts Internationaler Kunstmarkt empfunden. Aus diesem Grund bot sich mit der 51. Ausgabe im April 2017 eine gute Möglichkeit konzeptionelle Änderungen vorzunehmen. Mit dem Bereich NEUMARKT, der für „cutting edge art“ steht, wollen wir verstärkter auf die Bedürfnisse junger Galerien eingehen und Ihnen mit den Soloständen eine gesonderte Möglichkeit der Präsentation bieten“, erklärt Daniel Hug, Direktor der ART COLOGNE.

Weitere Informationen zur ART COLOGNE 2017

Im kommenden Jahr eröffnet die ART COLOGNE einen Tag früher als in der Vergangenheit, beginnend mit der AXA Art Preview und der Vernissage am Dienstag, 25. April - für das Publikum ist die Messe von Mittwoch 26. bis Samstag 29. April 2017 geöffnet.

Der Bewerbungsprozess zur ART COLOGNE 2017 läuft bereits. Eine Bewerbung ist ausschließlich online möglich. Der Bewerbungsschluss für den Sektor GALLERIES ist auf Donnerstag, 15. September 2016 festgelegt, für den Sektor NEUMARKT auf Dienstag, 25. Oktober 2016.



ART COLOGNE

26.04.-29.04.2017
www.artcologne.de

Ihr Kontakt bei Rückfragen:

Peggy Krause

Telefon

+49 221 821-2076

Telefax

+49 221 821-3544

E-Mail

p.krause@koelnmesse.de

Koelnmesse GmbH

Messeplatz 1

50679 Köln

Postfach 21 07 60

50532 Köln

Deutschland

Telefon +49 221 821-0

Telefax +49 221 821-2574

info@koelnmesse.de

www.koelnmesse.de

Geschäftsführung:

Gerald Böse (Vorsitzender)

Katharina C. Hamma

Herbert Marnier

Vorsitzende des Aufsichtsrats

Oberbürgermeisterin

Henriette Reker

Sitz der Gesellschaft und

Gerichtsstand: Köln

Amtsgericht Köln, HRB 952

Ihr Kontakt bei Rückfragen:

Peggy Krause
Kommunikationsmanager

Koelnmesse GmbH
Messeplatz 1
50679 Köln
Deutschland
Telefon: +49 221 821-2076
Telefax: +49 221 821-3544
p.krause@koelnmesse.de
www.koelnmesse.de

Anmerkung für die Redaktion:

Fotomaterial der ART COLOGNE finden Sie in unserer Bilddatenbank im Internet unter www.artcologne.de im Bereich „Presse“.

Presseinformationen finden Sie unter www.artcologne.de/Presseinformation

Bei Abdruck Belegexemplar erbeten.

ART COLOGNE bei Facebook:

<https://www.facebook.com/artcologne>

Investitionsprogramm Koelnmesse 3.0

Koelnmesse 3.0 steht für die bis zum Jahr 2030 geplante Modernisierung der Koelnmesse, insbesondere der Südhallen, die Verbesserung der Verkehrs- und Parkraumsituation, attraktivere Hallen und bessere Verkehrswege. Der Plan mit einem Gesamtvolumen von mehr als 600 Millionen Euro beinhaltet ferner den Bau der neuen Halle 1plus, die zum Ausgleich der temporären Baumaßnahmen 10.000 m² zusätzlicher Fläche bietet, einer CONFEX[®]-Halle für neue Formate aus Conference und Exhibition und eines neuen Eingangsterminals für die Südhallen, das als moderner und funktionaler Verbindungs- und Erschließungs-Boulevard in Ost-West-Richtung fungiert. Den Auftakt der Baumaßnahmen macht 2016 ein neues Parkhaus mit rund 3.260 Parkplätzen.

Weitere Informationen zu Koelnmesse 3.0 finden Sie auf der Internetseite der Koelnmesse: www.koelnmesse30.de